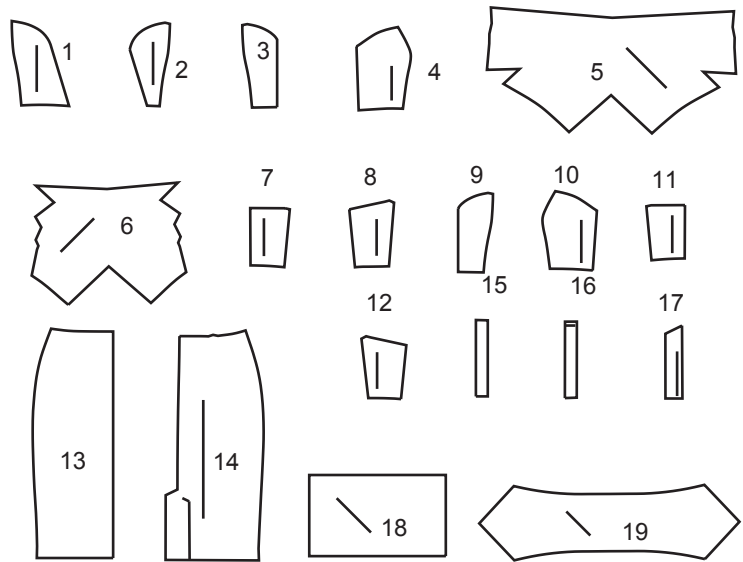
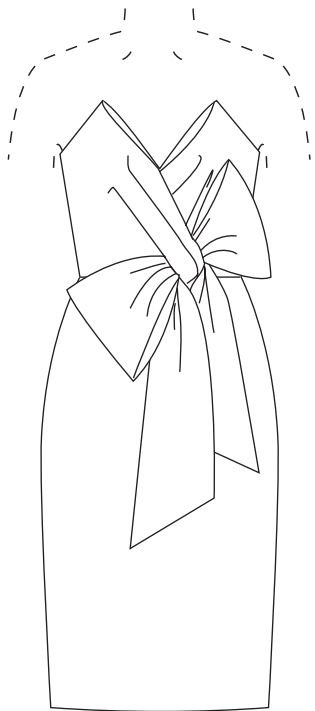




- 1 RECHTES VORD. OBERTEIL
2 LINKES VORD. OBERTEIL
3 VORD. OBERTEIL
4 SEITL. VORD. OBERTEIL
5 RECHTE ÜBERLAGE DES VORD. OBERTEILS
6 LINKE ÜBERLAGE DES VORD. OBERTEILS
7 RÜCKW. OBERTEIL
8 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL
9 VORD. UNTERMIEDER
10 SEITL. VORD. UNTERMIEDER
11 RÜCKW. UNTERMIEDER
12 SEITL. RÜCKW. UNTERMIEDER
13 ROCKVORDERTEIL
14 ROCKRÜCKENTEIL
15 UNTERE VORD. EINLAGE
16 UNTERE RÜCKW. EINLAGE
17 RÜCKW. EINLAGE
18 SCHLAUFE
19 SCHLAUFENENDE

KÖRPERGRÖSSE

MISSES										
Größen	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
rückw. Tailllänge	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46

STOFFSCHNITTEILE

☉ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

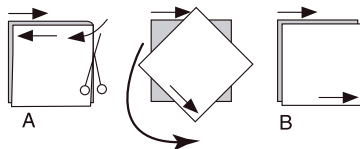
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

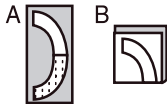
MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

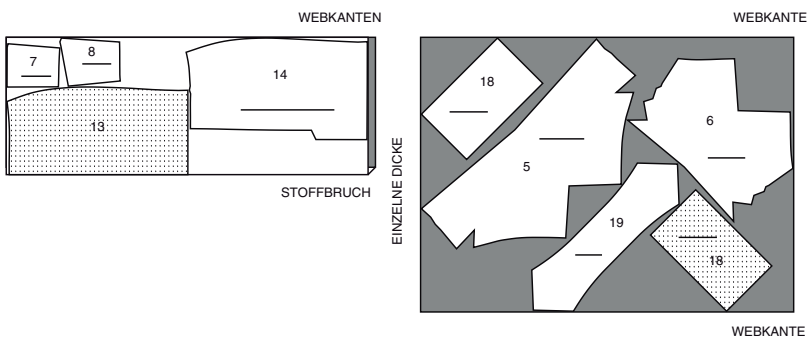
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

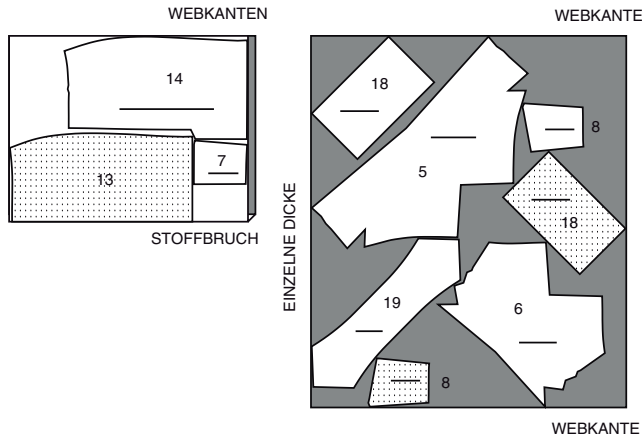
KLEID

TEILE: 5 6 7 8 13 14 18 19

115 cm *
AG



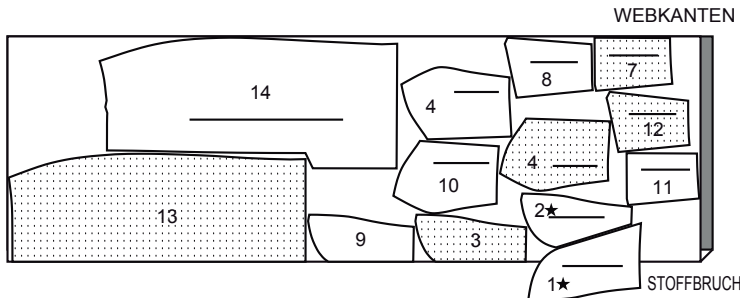
150 cm *
AG



FUTTER

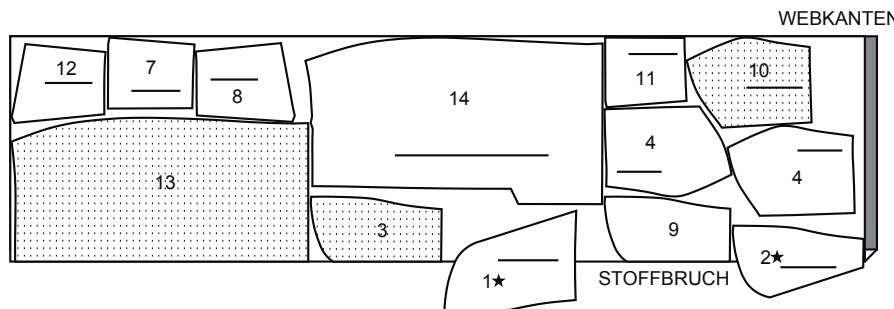
TEILE:

115 cm
G
8 10 12



115 cm
G

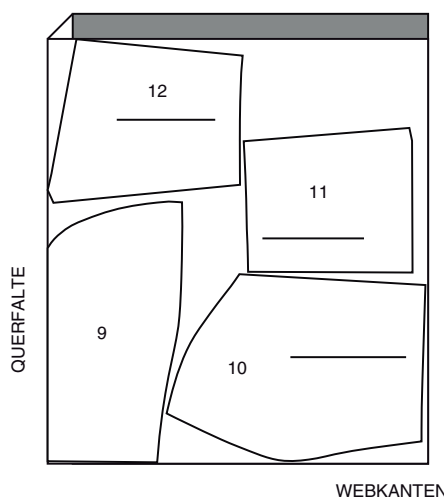
14 16 18 20 22 24 26



ZWISCHENFUTTER

TEILE: 9 10 11 12

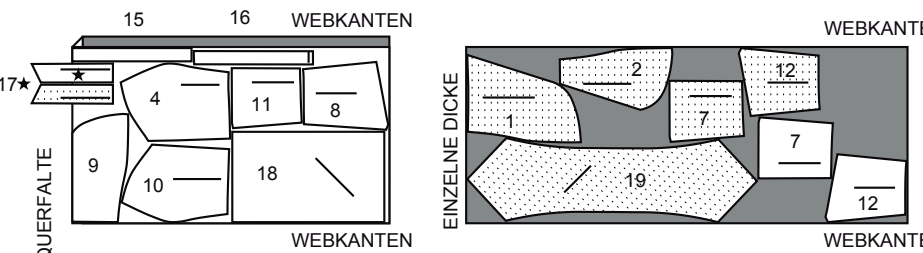
51 cm
AG



EINLAGE

TEILE: 1 2 4 7 8 9 10 11 12 15 16 17 18 19

51cm
AG



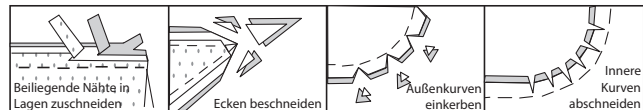
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter
--------------	-------------	---------	--------	-------------

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

KETTELSTICHE - Siehe **Handstiche**: Video „**wie Kettelstiche von Hand nähen**“.
EINHALTEN– siehe **Kräuseln**: Video "**Zweireihige Kräuseln nähen**".

KNAPPKANTIG STEPPEN– siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man knappkantig steppt**".

VERSÄUBERN– Siehe **Nähte**: Video "**Wie man die Nahtzugaben versäubert**".

FLACH ABNÄHER– siehe **Abnäher**: Video "**Flache Abnäher nähen**".

UNSICTBARER REISSVERSCHLUSS - Siehe **Reißverschlüsse**: Video "**Wie man einen unsichtbaren Reißverschluss näht**".

SCHMALER SAUM– siehe Säume: Video "Schmale Säume nähen".

SÄUMEN– siehe **Handstiche**: Video "**Wie man säumt**".

NAHT BESCHNEIDEN - siehe **Nähte**: Video "**Wie man Nähte beschneidet, einschneidet und schichtet**".

UNTERSTEPHEN - siehe **Maschinenstiche**: Video "**Wie man untersteppt**".

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

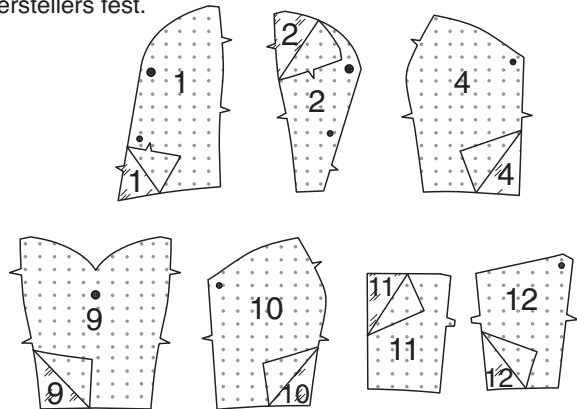
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

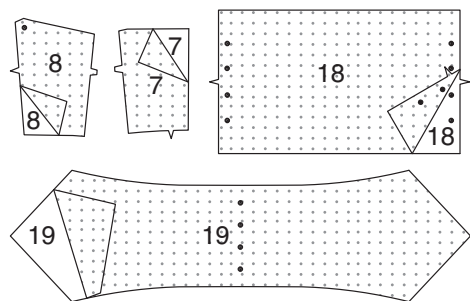
KLEID

EINLAGE

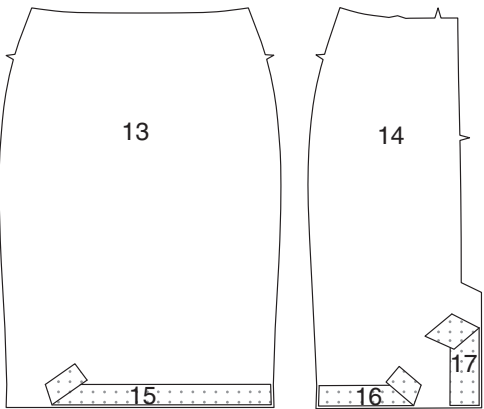
Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des Schnittes von RECHTEN VORD. OBERTEIL (1), LINKEN VORD. OBERTEIL (2), SEITLICHEN VORD. OBERTEIL (4), VORD. UNTERMIEDER (9), SEITLICHER VORD. UNTERMIEDER (10), RÜCKW. UNTERMIEDER (11) und SEITLICHER RÜCKW. UNTERMIEDER (12) des Futterteils. Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.



Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des RÜCKW. OBERTEILS (7), SEITL. RÜCKW. OBERTEILS (8), SCHLAUFE (18) und des SCHLAUFENENDES (19) der Stoffteile. Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

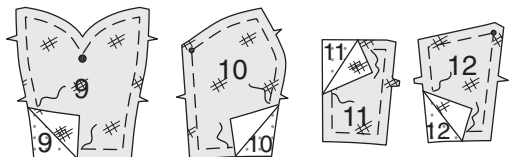


Stecken Sie die UNTERE VORDERE EINLAGE (15) entlang der Unterkante auf die LINKE Seite des ROCKVORDERTEILS (13). Stecken Sie die UNTERE RÜCKW. EINLAGE (16) und die RÜCKW. EINLAGE (17) entlang den Unterkanten und Rückenkannten auf die LINKE Seite des ROCKRÜCKENTEILS (14). Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

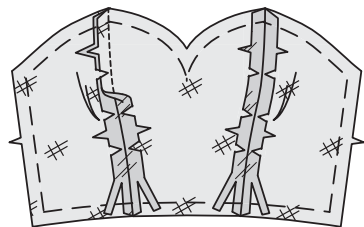


UNTERMIEDER

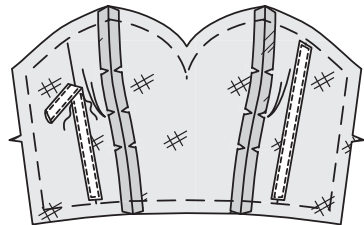
Stecken Sie das Zwischenfutter auf das VORD. UNTERMIEDER (9), SEITL. VORD. UNTERMIEDER (10), RÜCKW. UNTERMIEDER (11) und SEITL. RÜCKW. UNTERMIEDER (12) LINKS AUF LINKS. Heften Sie entlang den Nahtlinien.



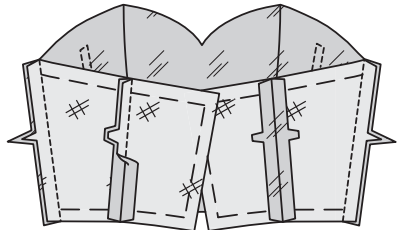
Stecken Sie das vordere Untermieder auf das seittl. vordere Untermieder RECHTS AUF RECHTS an den seittlichen Vorderkanten, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NÄHTE.** Bügeln Sie die Nähte auf.



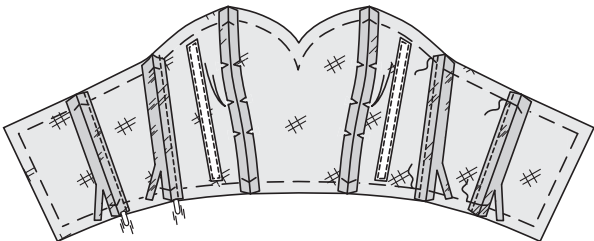
Schneiden Sie für jedes seitliche Vorderteil ein Stück Stäbchen in der Länge der Platzierungslinie zu, minus 6 mm. Zentrieren Sie das Stäbchen über den Platzierungslinien zwischen den oberen und unteren Nahtlinien. **STEPHEN** Sie fest **KNAPPKANTIG**, steppen Sie dabei an den Enden übereck.



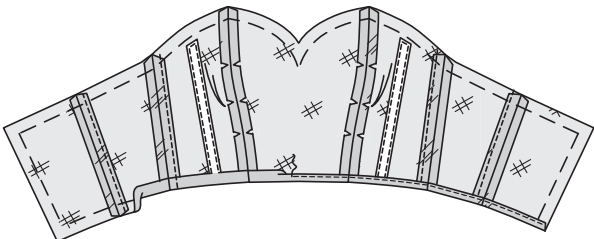
Stecken Sie das rückw. Untermieder an das seittl. rückw. Untermieder an den seittlichen Rückenkannten RECHTS AUF RECHTS, wobei die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie das Vorderteil an den Seitenkannten auf das Rückenteil. Bügeln Sie die Nähte auf.



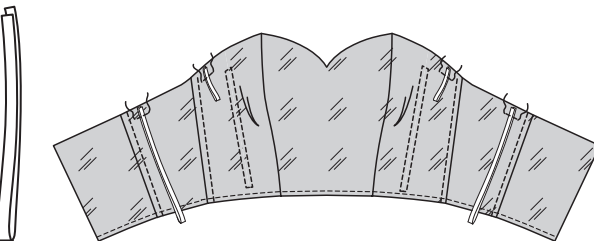
Um einen Tunnel für das Stäbchen herzustellen, nähen Sie einen großzügigen Abstand von 6 mm an das seittl. Rückenteil weg von der Rückennaht und an das seittl. Vorderteil weg von der Seitennaht. Beschneiden Sie nur die restlichen Nahtzugaben. Schneiden Sie ein Stück Stäbchen in der Länge jedes Tunnels zwischen den oberen und unteren Nahtlinien zu, minus 6 mm. Stecken Sie die Stäbchen in die Tunnel. Heften Sie entlang den oberen und unteren Nahtlinien.



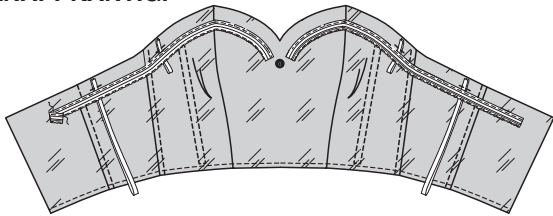
Bügeln Sie die 1.5 cm Saumzugabe nach unten. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.



Schneiden Sie zwei 9.5 cm lange Stücke Band und zwei 35 cm lange Stücke zu, um Schlaufen und Träger zum Aufhängen herzustellen. Falten Sie die Stücke in der Hälfte und bringen Sie die Enden zusammen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Schlaufen an die obere Kante des seittl. vord. Untermieders 2.5 cm von der vorderen Seitennaht entfernt, und stecken Sie die Träger an die obere Kante des seittl. rückw. Untermieders 2.5 cm weg von der rückw. Seitennaht entfernt. Heften Sie über die Enden.

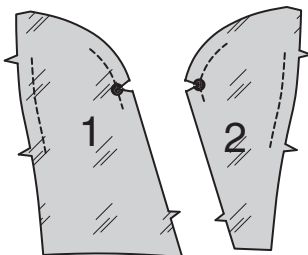


Schneiden Sie für jede Untermiederhälfte ein Stück Greiferband in der Länge der oberen Nahtlinie vom großen Punkt bis zur hinteren Kante zu, abzüglich 4 cm. Stecken Sie das Greiferband auf das Untermieder (über Schlaufen und Träger), wobei die gerade Kante des Bandes 3 mm unterhalb der Nahtlinie liegt und 1.3 cm vom großen Punkt entfernt beginnt. **STEPHEN** Sie fest **KNAPPKANTIG**.

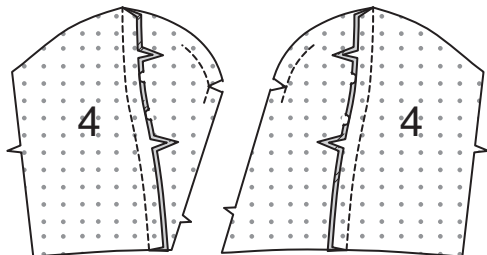


VORD. OBERTEIL UND ÜBERLAGE

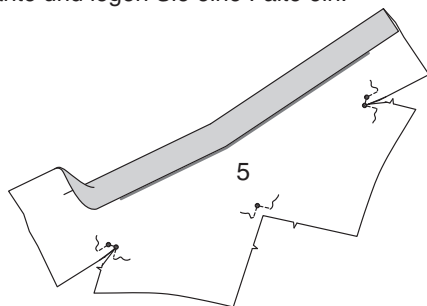
Um das RECHTE VORD. OBERTEIL (1) und das LINKE VORD. OBERTEIL (2) an den großen Punkten zu verstärken, nähen Sie entlang den Nahtlinien an den Oberkanten und entlang den Nahtlinien etwa 2.5 cm unterhalb der großen Punkte. Schneiden Sie entlang der Schräglinien auf die Nähte ein. Nähen Sie entlang den Nahtlinien an den Seitenkannten zwischen den Kerben.



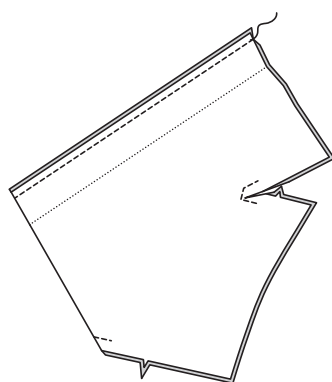
Stecken Sie die vord. Oberteil an die versehenen SEITL. VORD. OBERTEILE (4) RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind, wobei die Kerben übereinstimmen, schneiden Sie dabei die Seitenkannten des Vorderteils nach Bedarf an den Nähten ein. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin.



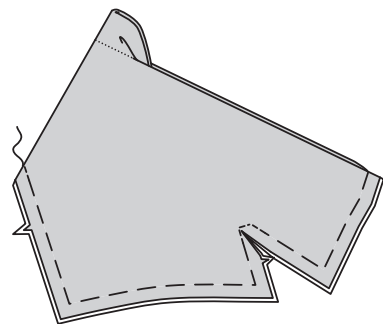
Um die RECHTE ÜBERLAGE DES VORD. OBERTEILS (5) an den kleinen Punkten zu verstärken, nähen Sie entlang den Nahtlinien an den Außenkannten etwa 2.5 cm auf jeder Seite der kleinen Punkte, nähen Sie dabei durch die Punkte, wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Schrägstrichlinien ein. Bügeln Sie entlang der Faltlinie unter die Oberkante und legen Sie eine Falte ein.



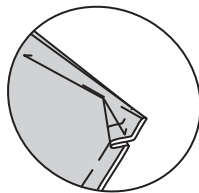
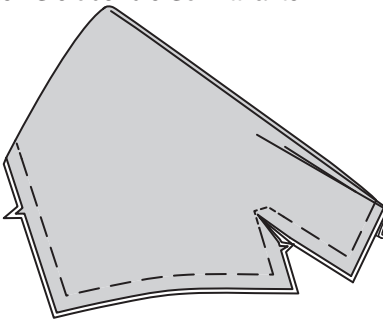
Öffnen Sie die Oberkante. Falten Sie die Überlage entlang der Faltlinie in der Hälfte, RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Oberkante mit einer 1 cm Naht.



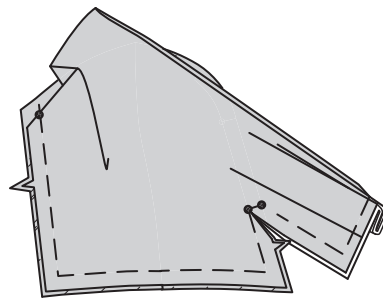
Wenden Sie die Überlage; bügeln Sie dabei die Oberkante entlang der Falte nach innen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



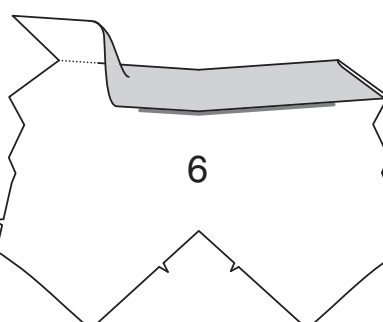
Um eine Falte zu machen, falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linie durch alle Dicken. Bringen Sie die Falte zur gestrichelten Linie; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkante.



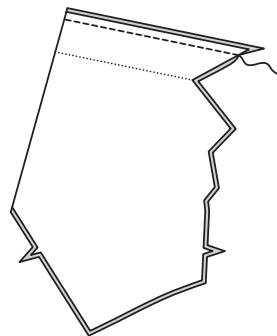
Stecken Sie die LINKE Seite der rechten Überlage des vorderen Oberteils auf die RECHTE Seite des rechten Oberteils, wobei die Mitten, die kleinen Punkte und die Kerben übereinstimmen. Heften Sie die Seiten-, Unter- und Vorderkanten zwischen den kleinen Punkten.



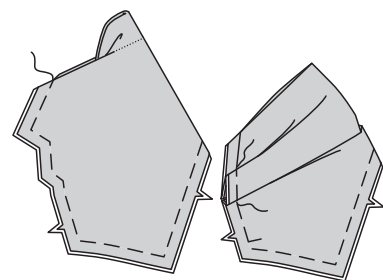
Bügeln Sie unter die Oberkante der LINKEN ÜBERLAGE DES VORD. OBERTEILS (6) entlang der Faltlinie und legen Sie eine Falte.



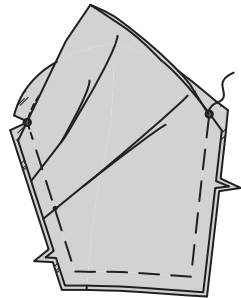
Öffnen Sie die Oberkante. Falten Sie die Überlage entlang der Faltlinie in der Hälfte, RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie die Oberkante mit einer 1 cm Naht.



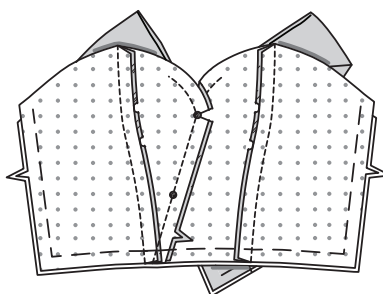
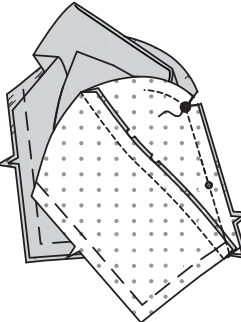
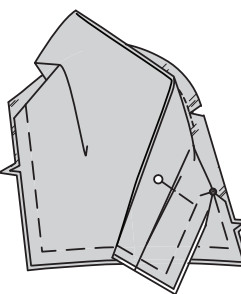
Wenden Sie die Überlage; bügeln Sie dabei die Oberkante entlang der Falte nach innen. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Um eine Falte zu machen, falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linie durch alle Dicken. Bringen Sie die Falte zu den gestrichelten Linien; stecken Sie sie fest. Heften Sie über die Schnittkante.



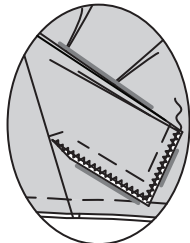
Stecken Sie die LINKE Seite der rechten Überlage des vorderen Oberteils auf die RECHTE Seite des linken Oberteils, wobei die Mitten, die kleinen Punkte und die Kerben übereinstimmen. Heften Sie die Seiten-, Unter- und Vorderkanten.



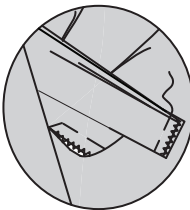
Falten Sie die rechte Überlage des vorderen Oberteils und die Verlängerung von der vorderen Nahtlinie weg; stecken Sie sie fest. Stecken Sie das rechte vordere Oberteil RECHTS AUF RECHTS auf das linke vordere Oberteil an der Vorderkante, wobei die kleinen und großen Punkte sowie die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie von der Unterkante bis zum großen Punkt, achten Sie darauf, dass Sie die Verlängerung des rechten Vorderteils nicht mitgefasst wird, und steppen Sie am Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken. Bügeln Sie die Naht zum RECHTEN Vorderteil hin.



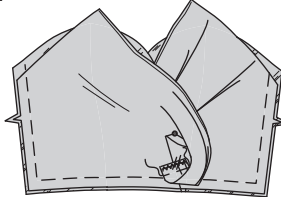
VERSÄUBERN Sie die Schnittkanten der Verlängerung mit einem Zickzackstich.



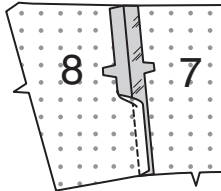
Falten Sie die Unterkante der Verlängerung entlang der Faltlinie um und bringen Sie die kurzen Enden zusammen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



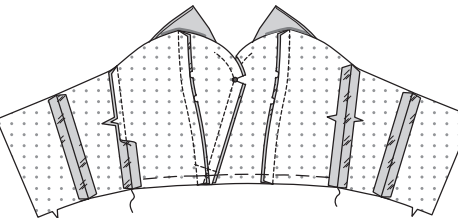
Um einen Stoffring zum Halten der Schlaufe zu bilden, stecken Sie die RECHTE Seite der Verlängerung auf die RECHTE Seite der linken Überlage des vorderen Oberteils und platzieren Sie die Nahtlinie entlang der Markierungslinie für die Schlaufe. Nähen Sie entlang der Markierung. Heften Sie die Innenkante der Verlängerung an die Unterseite der rechten Überlage des vorderen Oberteils.



Stecken Sie das RÜCKW. OBERTEIL (7) aus Stoff RECHTS AUF RECHTS an das SEITL. RÜCKW. OBERTEIL (8) aus Stoff, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Nähte auf.

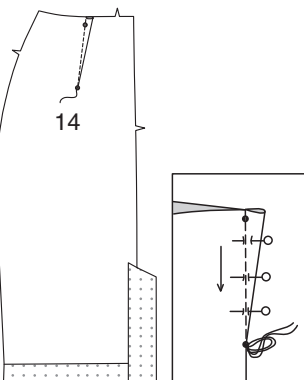


Nähen Sie das vordere Oberteil an den Seiten auf das rückw. Oberteil. Bügeln Sie die Nähte auf.

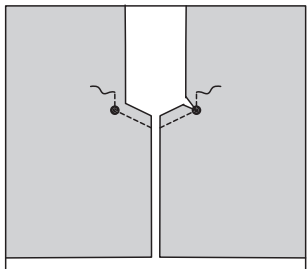


ROCK UND REISSVERSCHLUSS

Für den **FLACHEN ABNÄHER** im ROCKRÜCKENTEIL (14) falten Sie den Stoff RECHTS AUF RECHTS durch die Mitte des Abnähers und bringen dabei die gestrichelten Linien und kleinen Punkte zusammen. Platzieren Sie auf der INNENSEITE Stecknadeln im RECHTEN Winkel zu den gestrichelten Linien. Nähen Sie den Abnäher vom breiten Ende bis zur Spitze. Bügeln Sie den Abnäher entlang der Naht flach, um die Stiche zu "verblenden", und bügeln Sie dann den Abnäher zum Rückenteil.

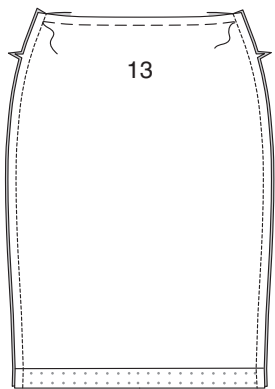


Verstärken Sie die innere Ecke, indem Sie entlang der Nahtlinie nähen, 2,5 cm oberhalb des großen Punktes beginnen, am großen Punkt schwenken und über das obere Ende der Schlitzverlängerungen nähen. Schneiden Sie das RECHTE Rückenteil zum großen Punkt an der inneren Ecke ein.



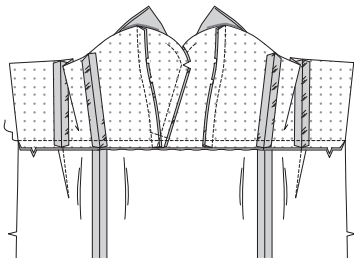
Nähen Sie das ROCKVORDERTEIL (13) an den Seitenkanten an das Rockrückenteil.

HALTEN Sie die OberKante des Rockvorderteils zwischen den Seitennähten **EIN**.

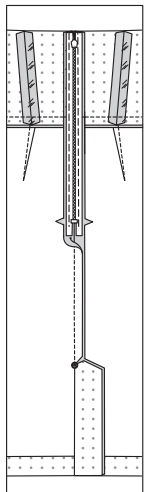


Stecken Sie die Unterkante des Oberteils an die Oberkante des Rocks, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen und ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, damit sie anpassen. Nähen Sie.

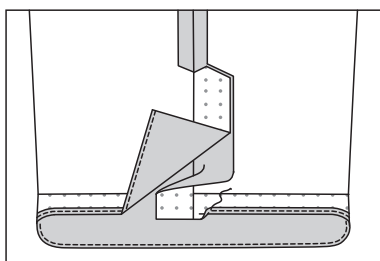
Bügeln Sie die Naht zum Rock hin.



Setzen Sie den **UNSICHTBAREN REISSVERSCHLUSS** ein und platzieren Sie den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der oberen Schnittkante des Rückenteils. Nähen Sie die hintere Mittelnäht vom Reißverschluss bis zum großen Punkt und steppen Sie am Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken.



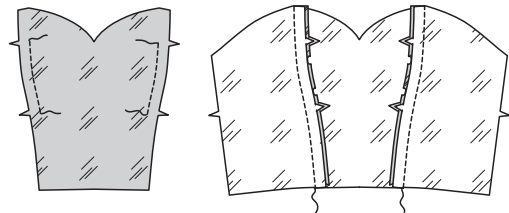
Bügeln Sie die Naht oberhalb des Einschnittes auf. **VERSÄUBERN** Sie die Schnittkante des Saums durch Untersteppen mit 6 mm, Zickzackstich oder Overlockstich.



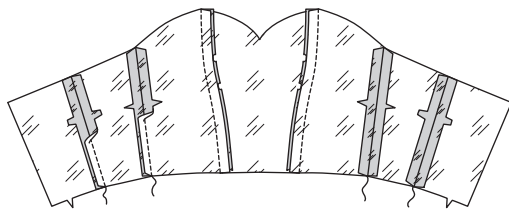
KLEIDFUTTER

HINWEIS: Beschneiden Sie 3,5 cm von der Unterkante der Futterteile von ROCKVORDERTEIL (13) und ROCK-RÜCKENTEIL (14), bevor Sie die Nähte nähen.

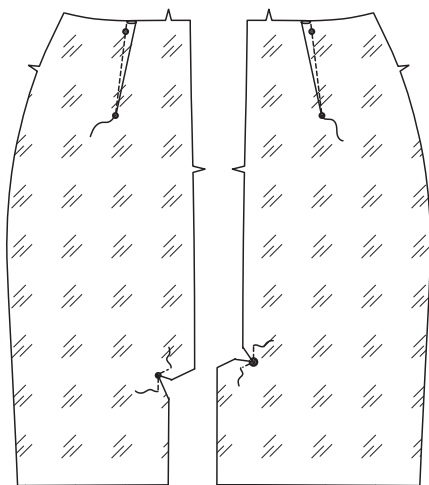
Nähen Sie entlang den Nahtlinien an den Seitenkanten des VORD. OBERTEILS (3) zwischen den Kerben. Stecken Sie das vord. Oberteil an die restlichen seitl. vord. Oberteile RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind, wobei die Kerben übereinstimmen, schneiden Sie dabei die Seitenkanten des Vorderteils nach Bedarf an den Nähten ein. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin.



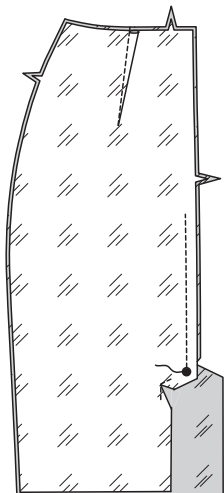
Nähen Sie das Futter des rückw. Oberteils an das Futter des seitl. Rückw. Oberteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie das vordere Futter an den Seitenkanten an das hintere Futter.



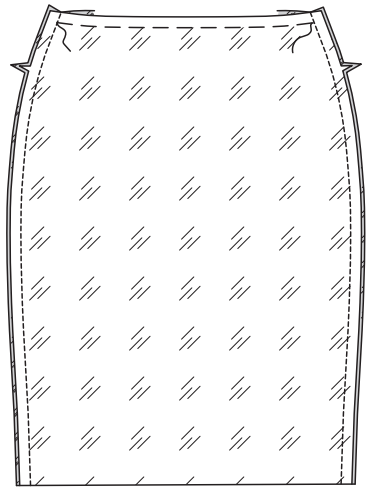
Nähen Sie den FLACHEN ABNÄHER im Futter des Rockrückenteils auf die gleiche Weise wie beim Kleid. Zur Verstärkung der inneren Ecke der rückwärtigen Schlitzverlängerungen nähen Sie entlang der Nahtlinie 2,5 cm auf jeder Seite des großen Punktes auf dem Futter des rechten Rückenteil und dem kleinen Punkt auf dem Futter des linken Rückenteils und nähen Sie durch die Punkte. Schneiden Sie an der Steppnaht an den Punkten ein, achten Sie darauf, dass Sie nicht durch die Naht einschneiden.



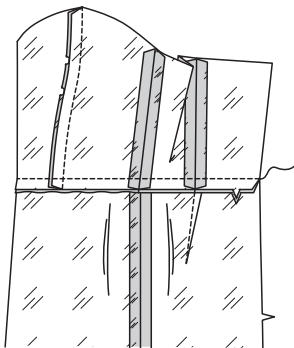
Stecken Sie die Futterteile des Rockrückenteils RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie vom großen Punkt bis auf 5 cm an die Kerbe heran; steppen Sie am großen Punkt mit Rückstichen, um die Naht zu verstärken.



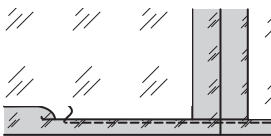
Nähen Sie das Futter des Rockvorderteils an den Seitenkanten an das Futter des Rockrückenteils. **HALTEN** Sie die OberKante des Rockvorderteils zwischen den Seitennähten **EIN**.



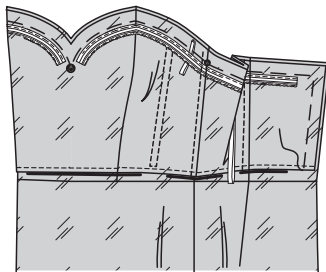
Nähen Sie das Rockfutter an das Oberteilfutter an den Taillenkanten. Bügeln Sie die Naht zum Rock hin. Bügeln Sie 1,5 cm an der unteren Kante des Rockfutters nach oben.



Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte. Bügeln Sie. Nähen Sie den Saum fest.

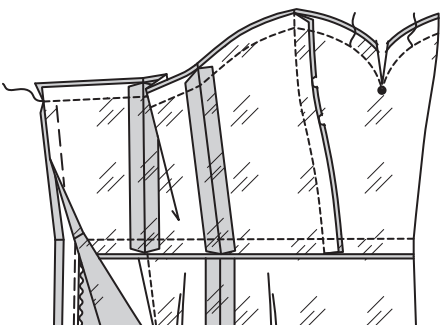


Stecken Sie die LINKE Seite des Untermieders auf die RECHTE Seite des Kleidfutters entlang den oberen und hinteren Kanten, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.

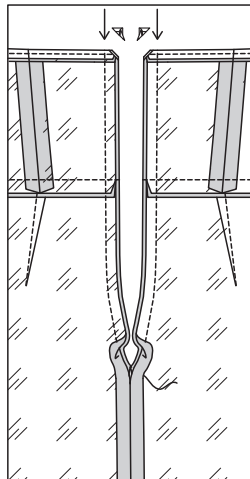


FAHREN SIE WIE FOLGT FORT

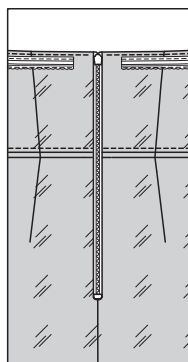
Stecken Sie die Kanten der Unterlage des Kleides von der Oberkante des Kleides weg. Öffnen Sie die Öffnungskanten der hinteren Mitte des Kleides und rollen Sie die Reißverschlusszähne von der Öffnungskante weg. Stecken Sie das Untermieder/Futter RECHTS AUF RECHTS auf das Kleid, wobei die Mitten und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie die Oberkante, kehren Sie dabei mit der Nadel im Stoff am großen Punkt. Um die vordere Mittelkante zu verstärken, nähen Sie erneut über die Nahtlinien. Schneiden Sie die Oberkante am großen Punkt an der Naht ein. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



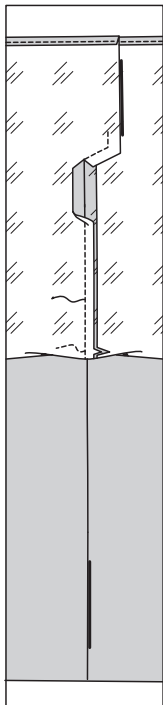
STEPPEN Sie das Unterkleid/Futter an der Oberkante **UNTER**. Stecken Sie die hinteren Öffnungskanten zusammen RECHTS AUF RECHTS. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie 1,3 cm von den Rückenkanten entfernt, halten Sie dabei die Reißverschlusszähne frei. Beschneiden Sie die Ecken. Schneiden Sie die hinteren Mittelkanten nicht ein.



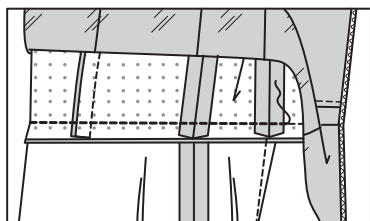
Wenden Sie das Untermieder/Futter und die Rückenkanten nach **INNEN**, rollen Sie die Reißverschlusszähne wieder ein; bügeln Sie.



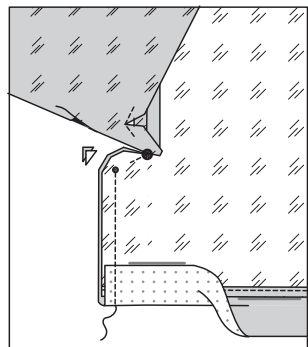
Öffnen Sie das Futter. Stecken Sie die verbleibenden mittleren Rückenkanten des Futters auf der **INNENSEITE** unterhalb der Kerbe, die an die vorherige Naht anschließt.



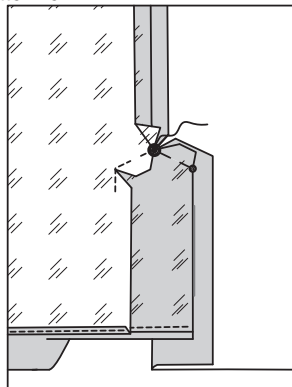
Nähen Sie die Taillennähte von Futter und Kleid so weit wie möglich zusammen.



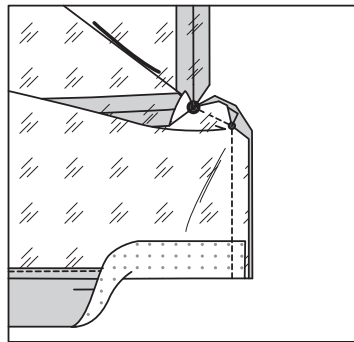
Stecken Sie die hinteren Schlitzkanten des Futters des rechten Rückenteils und das RECHTE Rockrückenteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Wenden Sie den Rock entlang der Saumlinie (über den Futteraum), Beginnen Sie an der Saumfalte und nähen Sie die RECHTEN hinteren Schlitzkanten bis zum kleinen Punkt. Beschneiden Sie die Ecke, wie gezeigt.



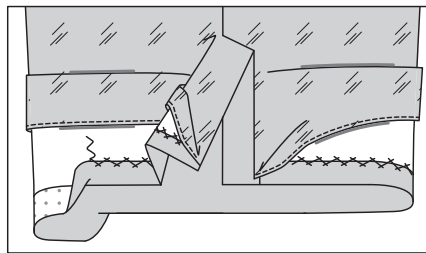
Wenden Sie die rechte Seite des Schlitzes nach außen. Stecken Sie sie an der Oberkante des linken Kleides fest, wobei die Punkte übereinstimmen. Heften Sie zwischen den großen und kleinen Punkten, halten Sie dabei das Kleid und das linke Futter frei.



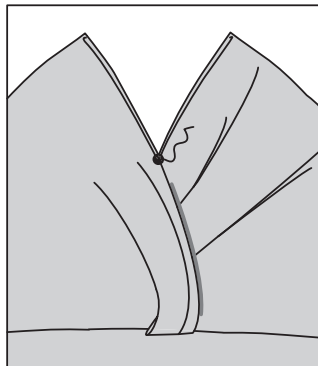
Stecken Sie die hinteren Schlitzkanten des Futters des Futters des linken Rückenteils und das LINKE Rückenteil des Kleides über dem rechten Schlitz zusammen, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Wenden Sie den Rock entlang der Saumlinie (über den Futteraum) nach oben. Beginnen Sie am großen Punkt und nähen Sie die LINKEN hinteren Schlitzkanten bis zur Saumfalte zusammen, achten Sie darauf, dass die RECHTE Hälfte von Kleid und Futter nicht mitgefasst werden.



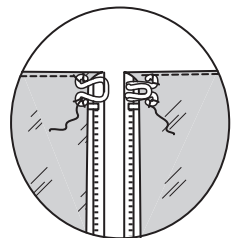
Wenden Sie das Futter nach oben. Bügeln Sie den Rocksäum nach oben. Nähen Sie mit **KETTELSTICHEN** fest.



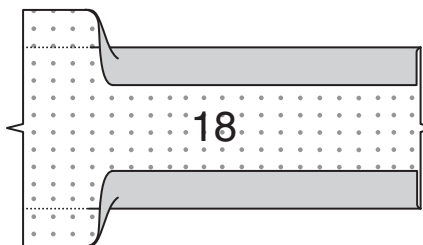
Heften Sie auf der **AUSSENSEITE** die rechte Überlage des vorderen Oberteils an die linke Überlage am großen Punkt.



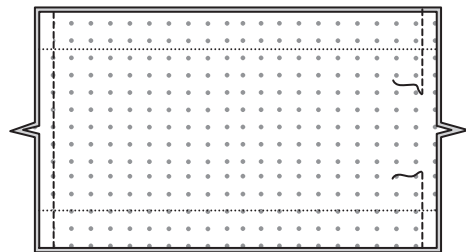
Nähen Sie einen Haken- und Ösenverschluss in der hinteren Mitte über dem Reißverschluss.



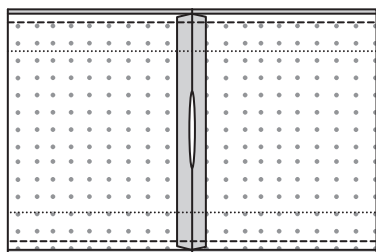
Bügeln Sie unter die Außenkanten von SCHLAUFE (18) entlang der Faltlinien; bügeln Sie, legen Sie eine Falte.



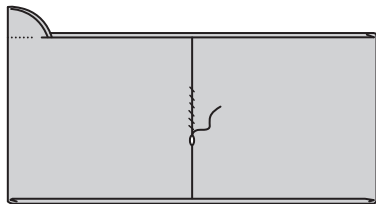
Öffnen Sie die gebügelt Kanten. Stecken Sie die Schlaufenabschnitte RECHTS AUF RECHTS, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie eine gekerbte Kante. Nähen Sie die verbleibende eingekerbte Kante, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden.



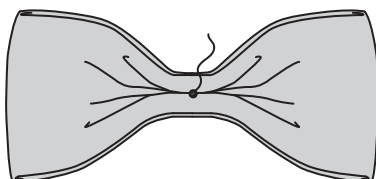
Bringen Sie auf der **INNENSEITE** die Nähte entlang der Faltlinien zur Mitte. Nähen Sie die Ober- und Unterkanten mit 1 cm Nähten.



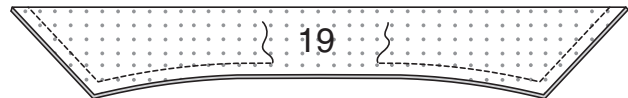
Wenden Sie die Schlaufe; bügeln Sie dabei die Ober- und Unterkanten entlang der Falte nach innen. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen.



Um Falten auf der Schlaufe zu bilden, falten Sie entlang der Nahtlinie und bringen Sie die kleinen Punkte zusammen. Heften Sie die Falten entlang der Mitte fest.



Falten Sie das SCHLAUFENENDE (19) der Länge nach zur Hälfte RECHTS AUF RECHTS. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Wenden Sie die Schlaufe; bügeln Sie sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung geschlossen.
Falten Sie das Ende der Schlaufe in der Mitte auf die gleiche Weise wie die Schlaufe. Heften Sie die Falten an der Mitte fest. Heften Sie an der Unterseite der Schlaufe fest. Fädeln Sie die Schlaufe durch die Öffnung in der vorderen Überlage-Verlängerung, wie auf der Vorderseite des Umschlags gezeigt.

